

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Stadt Bocholt
Kontaktstelle	Fachbereich Recht und Vergabe - Zentrale Vergabestelle
Zu Händen	Peter Ingenhaag
Postanschrift	Kaiser-Wilhelm-Straße 52-58
Ort	46395 Bocholt
Telefon	+49 28719531305
Fax	+49 28719531333
E-Mail	rechtsreferat@bocholt.de
URL	https://www.bocholt.de
UST.-ID	124168005

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYYSLNU5>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYYSLNU5/documents>

Art und Umfang der Leistung

Gegenstand der Ausschreibung sind Metallfassaden- und Dacharbeiten für einen außenliegenden Aufzugsschacht am Gebäudeteil II Richtung Adenauerallee.

Art des Auftrags

Art der Bauleistung: Ausführung von Bauleistungen

Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Erbringung von Planungsleistungen: Nein

Haupterfüllungsort

Bezeichnung	Adenauerallee 1
Ort	46397 Bocholt

Ausführungsfristen

Laufzeit bzw. Dauer

Beginn	02.11.2026
Ende	19.12.2026

Zuschlagskriterien

[Niedrigster Preis](#)

Nebenangebote

[Nebenangebote werden nicht zugelassen.](#)

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Auf gesondertem Verlangen Eignungsunterlagen zur Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auf gesondertem Verlangen Eignungsunterlagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auf gesondertem Verlangen Eignungsunterlagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit

Sonstige

Das Wettbewerbsverfahren wird nach den in § 75a Gemeindeordnung NRW benannten Grundsätzen durchgeführt.

Das Vergabeverfahren erfolgt ab einem geschätzten Auftragswert ab 25.000 Euro unterliegen öffentliche Aufträge in NRW dem Gesetz über die Sicherung von Tariftreue und Mindestlohn bei der Vergabe öffentlicher Aufträge (TVgG-NRW) vom 22.03.2018 (Gesetz zum Abbau unnötiger und belastender Vorschriften im Land Nordrhein-Westfalen - Entfesselungspaket I) und etwaigen konkretisierenden Rechtsverordnungen.

Die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes Nordrhein-Westfalen zur Beachtung von Mindestanforderungen der Tariftreue und Mindestentlohnung unter Berücksichtigung der Vorgaben des TVgG-NRW gelten im Auftragsfall als vereinbart.

Wesentliche Zahlungsbedingungen

Gemäß den Vergabe- und Vertragsunterlagen sowie den Bestimmungen der Verdingungsordnung für Leistungen Teil B.

Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Es werden keine Kautionen oder Sicherheiten gefordert.

gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss

Bewerber-/Bietergemeinschaften haben eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben:

- 1) in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- 2) in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrages bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- 3) dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- 4) dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

26.08.2026 um 09:00 Uhr
25.09.2026

Zusätzliche Angaben

Der Informationsaustausch zwischen Auftraggeber und Bewerber erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform des Landes NRW (www.evergabe.nrw.de).

Beachten Sie bitte die technischen Voraussetzungen zur Nutzung des Vergabemarktplatzes NRW, die Sie den Nutzungsbedingungen entnehmen können.

225/26: St.-Georg-Gymnasium: Metall- und Dachbauarbeiten für einen Außenaufzug

VO: Sonstige Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Sämtliche Informationen zum Vergabeverfahren sind auf dem Vergabemarktplatz hinterlegt; etwaige Änderungen, Antworten auf Bieterfragen bzw. Berichtigungen erfolgen ausschließlich über den Projektraum, so dass der Bewerber aufgefordert wird, sich in regelmäßigen Abständen über den aktuellen Stand zu informieren.

Sollten Sie nicht die Teilnahmeunterlagen direkt von der Vergabestelle bzw. über den Vergabemarktplatz des Landes NRW erhalten haben, sondern über Dienstleister oder beauftragte Dritte wird Ihnen eine Registrierung auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW und eine Teilnahme über vorgenannten Vergabemarktplatz und der Baumaßnahme empfohlen. Vergabeunterlagen können geändert oder ergänzt werden, die Bieterkommunikation, die i.d.R. als einziges Kommunikationsmittel zugelassen ist, kann erläuternde Hinweise erhalten. Nur über eine Registrierung können Sie daher per E-Mail informiert und ergänzende Dokumente im Projektraum hinterlegt werden.

Einen verbindlichen und jeweils aktuellen Stand der Informationen zu diesem Vergabeverfahren finden Sie im Regelfall nur auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW.

Die Angebotsabgabe ist ausschließlich in elektronischer Form über die eingesetzte E-Vergabeplattform www.evergabe.nrw.de möglich:

Die Kommunikation während des Vergabeverfahrens und in der Vertragsabwicklung erfolgt nur in deutscher Sprache.

Bekanntmachungs-ID: CXPWYYSLNU5